



Ein Jahr der Spiritualität?

Ökumenische Informationen Salzburg - Nr. 20, Jänner 2005

Ingrid Vogel

Ein Jahr der Spiritualität? - das klingt wie ein Widerspruch in sich selbst. Man kann doch nicht ein Jahr den Glauben leben in dieser Welt und dann wieder so tun, als ob das alles nicht relevant wäre.

Und dennoch: die Evangelische Kirche in Österreich hat das kommende Kirchenjahr als Jahr der Spiritualität ausgerufen.

Allerdings hat sie den Namen Abenteuer Spiritualität gewählt -

Und das kann man wohl sagen:

Es ist und bleibt ein Abenteuer, wenn wir uns auf Gottes Geist einlassen. Und es braucht einigen Mut, wenn wir unsere Lebenswege aus der Gegenwart des Geistes Gottes zu gehen wagen.

Manchmal hören wir die Klagen in unseren traditionellen Kirchen - und da sind wir in ökumenischer Verbundenheit im Gleichschritt unterwegs - dass es so wenig an geistlicher Kompetenz gibt, dass sich so wenig tut, dass es "keine Spiritualität" gäbe.

Viel mehr als wir manchmal ahnen wird in unseren Gemeinden gelebt: von Fasten und Beten angefangen über Meditation und Einkehrtage zu Eine-Welt-Aktionen, Asylantenbetreuung, Sozialkaffees und vielem mehr. Spiritualität meint immer den gelebten Glauben im Alltag dieser Welt, meint immer das Auftanken von Ressourcen für dieses Leben, meint immer die nach innen und außen gelebte Frömmigkeit.

So soll uns dieses Jahr helfen, Resümee zu ziehen über das, was "typisch evangelisch" gelebt wird landauf landab. Es soll uns Mut machen, neue, noch unbekannte oder ungewohnte Wege auszuprobieren. Es soll uns Freude schenken, aus dem Geist heraus Schritte zu tun, um diese Welt mitzugestalten.

Die Kick-off Veranstaltung wird am 31.10., dem Reformationstag, einem ORF - Gottesdienst aus der Gemeinde Wien-Gumpendorf gefeiert. Ein zentrales Abenteuer-Spiritualitäts-Fest am 5.5.2005 in Gallneukirchen wird die Erfahrung diakonischer Spiritualität mit Wegen der persönlichen Frömmigkeit zusammenbinden. Diözesane Feste zur Einführung des sogenannten kinderoffenen Abendmahls in allen Gemeinden im Advent 2005 werden uns über die Schwelle begleiten, um in der Geistesgegenwart neue Abenteuer der Spiritualität zu leben.

Ich bin abenteuerlustig - Sie auch?